



Noch Fragen? Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld
Abteilung Planung und Unterhaltung Friedhöfe
Brackweder Str. 80 | 33647 Bielefeld
Telefon 0521 51-5205 (Mo., Mi., Fr.)
umweltbetrieb@bielefeld.de
www.bielefeld.de/friedhoefe-bestattungen

Öffnungszeiten

Der Johannisfriedhof ist rund um die Uhr für Fußgänger zugänglich.

Toiletten

Öffentliche Toiletten befinden sich im Gebäude neben der Friedhofskapelle.

Anfahrt

Am Botanischen Garten 1d, 33617 Bielefeld

PKW Am Botanischen Garten, kostenlose Parkplätze direkt auf dem Friedhofsgelände (Zufahrt über den Haupteingang)

Bus Linie 24, Haltestelle Johannisfriedhof
Linie 29, Haltestelle Langenhagen

Herausgeber:

Verantwortlich: Matthias Seipel
Fotos: Umweltbetrieb Bielefeld, Gerald Paetzer
Gestaltung: ardventure.de
Druck: Stadt Bielefeld
Gedruckt auf Recyclingpapier
Stand: November 2023



September

Sonntag, 15. September 2024 | 11:00 – 12:30 Uhr

Heinz Flottmann – Kabarett auf dem Friedhof

Zurück zu den Wurzeln – Ein kabarettistischer Spaziergang über den Johannisfriedhof

Friedhöfe gehören mittlerweile zu den wenigen Orten auf dieser Welt, an denen es noch relativ friedlich zugeht. Ein ganz besonderer dieser Orte ist der Johannisfriedhof. Ein Ort für die Ewigkeit, an dem man auch die Gegenwart ganz gut genießen kann. Ein Spaziergang zurück zu den Wurzeln. Gedanken, Anekdoten, Lieder und wenig Beachtetes.

► **Kostenbeitrag:** 13 €, bei Veranstaltungsbeginn

Leitung: Heinz Flottmann

Sonntag, 29. September 2024 | 13:00 – 14:00 Uhr

Der jüdische Friedhof – Ein Ort für die Ewigkeit

Einige Jahre nach der Eröffnung des Johannisfriedhofs wurde im Jahr 1891 direkt daran angrenzend der jüdische Friedhof in Betrieb genommen. Er ist heute einer der wenigen jüdischen Friedhöfe in Ostwestfalen, auf dem noch bestattet wird.

Paul Yuval Adam von der jüdischen Kultusgemeinde führt Sie über den sonst nicht der Öffentlichkeit zugänglichen Friedhof. Er erzählt Ihnen alles Wissenswerte über die jüdische Religion und deren Bestattungsrituale.

► **Leitung:** Paul Yuval Adam, Jüdische Kultusgemeinde

Unbedingt beachten: Herren müssen bei dieser Führung eine Kopfbedeckung tragen



Oktober

Sonntag, 27. Oktober 2024 | 11:00 – 12:30 Uhr

Kunst und Kultur auf dem Friedhof

Im Jahre 2016 wurde der Johannisfriedhof zum schönsten Friedhof Deutschlands gewählt. Nicht nur wegen seiner wunderschönen gärtnerischen Anlage mit dem tollen Gehölzbestand, sondern auch aufgrund seiner künstlerisch wertvollen Grabsteine. In dieser Führung geht es explizit um den kunsthistorischen Aspekt dieses Friedhofs, angefangen bei seiner Geschichte bis hin zur Vorstellung interessanter Grabmale namhafter Künstler. Die Führung zeigt aber auch, wie dieses Erbe bewahrt und in die Zukunft geführt wird.

► **Leitung:** Martina Hollmann und Heidrun Nelle, UWB

November

Freitag, 22. November 2024 | 18:30 – 19:30 Uhr

Alfred Wiese – Ein Bielefelder Glasmaler

Zu einem spannenden Vortrag über den bekannten Glasmaler Alfred Wiese (1894 – 1960) lädt David Riedel vom Museum Peter August Bockstiegel ein.

Anlass bietet die im Jahre 1950 eingeweihte Kapelle des Johannisfriedhofs. Hier befand sich bis in die 70er Jahre ein großes Buntglasfenster, das von Alfred Wiese gestaltet wurde. Wie es aussah und warum es heute nicht mehr existiert, wird in diesem Vortrag genauso erörtert wie das Leben und weitere Werke des Glasmalers.

► **Leitung:** David Riedel, Künstlerischer Leiter
Museum Peter August Bockstiegel

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist, wenn nicht anders erwähnt, kostenlos. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

UWB

150 Jahre Johannisfriedhof Jubiläumsprogramm 2024

www.bielefeld.de/friedhoefe-bestattungen



Friedhofsführungen und Veranstaltungen

Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Johannisfriedhofs haben wir unsere diesjährige Veranstaltungsreihe komplett auf diesen besonderen Ort ausgerichtet.

Wir möchten Ihnen den Friedhof in seinen Facetten vorstellen und seine Bedeutung für die Stadt Bielefeld unterstreichen. Denn der Johannisfriedhof erfüllt viele wichtige Funktionen. Neben seiner Hauptfunktion als Bestattungsort ist auch sein ökologischer Aspekt vom großen Wert. Zudem ist die denkmalgeschützte Anlage ein geschichts- und kulturträchtiger Ort, der Teile der gesellschaftlichen Entwicklung des 20. und 21. Jahrhunderts widerspiegelt. Hier treffen sich nicht nur Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, sondern auch die Menschen selbst. Dadurch erhält der Friedhof außerdem die Funktion eines sozialen Treffpunkts. Wir möchten Sie einladen, gemeinsam mit uns die Besonderheiten des Ortes näher kennenzulernen. Sie erfahren Wissenswertes über den Johannisfriedhof und können mit uns ins Gespräch kommen. Begehen Sie das Jubiläum gemeinsam mit uns.

Historie

Im Mai 1874 wurde westlich der Innenstadt der Johannisfriedhof eröffnet. Angelegt am Hang des Kahlen Berges mit Blick auf die Sparrenburg, sollte der Johannisfriedhof dem „verfeinerten Empfinden eines gepflegten städtischen Kunstsinnes“ entsprechen. So entstand ein Parkfriedhof mit wunderschönen Bäumen, prachtvollen Rhododendren und weitläufigen Rasenachsen. Ein Kontrast zu den damals üblichen Friedhöfen mit ihrer hohen Belegungsdichte, die eher an triste Steinwüsten erinnerten. Durch die parkähnliche Anlage des Johannisfriedhofs sollte dem Tod der Schrecken genommen werden.

Aufgrund seiner Lage und Gestaltung haben viele namhafte Bielefelder Familien ihre letzte Ruhestätte auf dem Friedhof gefunden. Durch das zu dieser Zeit übliche Repräsentationsbedürfnis des Bürgertums entstanden aufwändig gestaltete Grabmale und prunkvolle Grabstätten.

Im Laufe der Zeit hat der Friedhof viele Veränderungen erfahren. Besonders einschneidend waren die Erneuerung aller Friedhofgebäude ab den 50er Jahren und der Bau des Ostwestfalendamms in den 70er Jahren, dem der komplette historische Eingangsbereich weichen musste.

Heute hat die Veränderung der Bestattungskultur Einfluss auf die Entwicklung und Gestalt des Friedhofs. Der Johannisfriedhof ist somit nicht nur ein Ort, der Geschichte erlebbar macht, sondern auch Zukunft schreibt.

Programm 2024

Veranstaltungsort:
Johannisfriedhof – Friedhofskapelle, Am Botanischen Garten 1d

März

Sonntag, 10. März 2024 | 11:00 – 12:30 Uhr

Bielefelder Frauen – Ihr Leben und Wirken

Anlässlich des Internationalen Frauentags möchten auch wir mit einer Führung auf das Leben und Wirken besonderer Frauen eingehen.

Auf dem Johannisfriedhof liegen viele Bielefelder Frauen begraben, die zu ihren Lebzeiten „Großes“ geleistet, aber meist wenig Anerkennung dafür erhalten haben.

Wir möchten das im Rahmen dieser Führung nachholen und über das Leben und Wirken dieser Frauen berichten sowie dadurch ihren außerordentlichen Leistungen nachträglich Beachtung schenken.

► **Leitung:** Martina Hollmann und Heidrun Nelle, UWB

April

Samstag, 13. April 2024 | 15:00 – 16:30 Uhr

Die Vogelwelt auf dem Johannisfriedhof

Friedhöfe sind Naturoasen in der Stadt – der Johannisfriedhof ist für seine reichhaltige Vogelwelt bekannt. Auf diesem vogelkundlichen Beobachtungsgang werden Aussehen, Verhalten und Gesang der frei lebenden Arten eingehend studiert und erklärt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die überraschende Vielfalt der heimischen Vogelwelt im Ablauf der Jahreszeiten kennen.

► **Fernglas erwünscht**

Leitung: Wolfgang Strototte, NABU/VHS

Sonntag, 28. April 2024 | 11:00 – 12:30 Uhr

Johannisfriedhof – Ein Friedhof erzählt Geschichte

Neben seiner Hauptfunktion als Bestattungsort hat der Johannisfriedhof zusätzlich eine große Bedeutung für das Bielefelder Grünsystem. Zudem wird die reizvolle gärtnerische Anlage durch eine Vielzahl an historisch und künstlerisch wertvollen Grabmalen geprägt. Hier finden sich ausgedehnte Familiengrabstätten mit prunkvollen Monumenten und aufwändigen Einfassungen. Bei diesem Rundgang werden Sie etwas über die Entwicklung des Friedhofs, seiner gärtnerischen Anlage und Details zu ausgewählten Grabstätten und der dort bestatteten Personen erfahren.

► **Leitung:** Anke Meyer-Heise und Heidrun Nelle, UWB



Mai

Samstag, 25. Mai 2024 | 23:00 – 24:00 Uhr

„Mondlichtzauber“ – Friedhofsgeschichten um Mitternacht

Ein Friedhof ist nicht nur ein Ort der Trauer, sondern auch ein Ort der Besinnlichkeit, wo Geist und Seele loslassen können. Diese Führung lässt bewusst die zahlreichen Sehenswürdigkeiten außer Acht. Vielmehr laden wir alle Interessierten ein, den Friedhof gemeinsam mit uns während der dunklen Nachtstunden aus einer unbekanntenen Perspektive zu erleben. Diese Führung bietet Gelegenheit, die Gedanken zwischen Tag und Nacht, zwischen Leben und Vergänglichkeit, zwischen Zuversicht und Trauer schweifen zu lassen. An ausgewählten Standorten werden wir Texte und Gedichte vortragen, die zum Nachdenken anregen.

► **Leitung:** Martina Hollmann und Katrin Janinhoff, UWB

Juni

Sonntag, 16. Juni 2024 | 11:00 – 12:30 Uhr

Heinz Flottmann – Kabarett auf dem Friedhof

Zurück zu den Wurzeln – Ein kabarettistischer Spaziergang über den Johannisfriedhof

Friedhöfe gehören mittlerweile zu den wenigen Orten auf dieser Welt, an denen es noch relativ friedlich zugeht. Ein ganz besonderer dieser Orte ist der Johannisfriedhof. Ein Ort für die Ewigkeit, an dem man auch die Gegenwart ganz gut genießen kann. Spektakuläre Grabsteine, ungewöhnliche Natur und viel lokale Ex-Prominenz machen den Parkfriedhof zu einem Stückchen Erde, auf der Erinnerung und Vergessen auf natürliche Art und Weise ineinander übergehen.

Ein Spaziergang zurück zu den Wurzeln. Gedanken, Anekdoten, Lieder und wenig Beachtetes.

► **Kostenbeitrag:** 13 €, bei Veranstaltungsbeginn

Leitung: Heinz Flottmann

Sonntag, 30. Juni 2024 | ab 11:00

„Lebensort der Hoffnung“ – Ein musikalischer Gottesdienst

Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums wird ein Gottesdienst der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen veranstaltet, der vom Superintendenten Christian Bald geleitet wird. Das Thema ist „Lebensort Hoffnung – Abschied – Erinnerung – Dankbarkeit“. Für die schwungvolle musikalische Begleitung sorgt der Junge Gospelchor Bielefeld.

► **Leitung Gottesdienst:** Superintendent Christian Bald, Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld

Leitung Musik: Kamilla Matuszewska, Junger Gospelchor Bielefeld e.V.

Dekoration Kapelle: Blumenhof Borgstedt

August

Sonntag, 25. August 2024 | 16:30 – 18:00 Uhr

Die beeindruckende Vegetation des Johannisfriedhofs

Als Parkfriedhof angelegt, zieren den Johannisfriedhof nicht nur prachtvolle Rhododendren und weitläufige Rasenflächen, sondern auch ein vielfältiger, alter Baumbestand. So prägen beispielsweise beeindruckende Blutbuchen, eine Sammlung alter Lebensbaum- und Scheinzypressenarten, aber auch neu angepflanzte Bäume den Charakter des Friedhofs. Bei der Führung wird u. a. neben botanischem Basiswissen auch die Geschichte und der Symbolcharakter der Gehölze erläutert. Zudem wird darüber informiert, wie das Friedhofswesen und die heutigen Anforderungen der Zeit Einfluss auf die Auswahl und den Umgang mit der Vegetation haben.

► **Leitung:** Dagmar Eisenbarth und Katrin Janinhoff, UWB

